

ARIA 2025: Der oberösterreichische Bodenkoffer im europäischen Rampenlicht

Am 3. Dezember fand im Theater Vaudeville in Brüssel die große Gala zur Verleihung des ARIA – des Agrar-Innovationspreises 2025 – statt.

DI Elisabeth Murauer

Unter den nominierten Projekten befand sich auch ein oberösterreichischer Beitrag: der Bodenkoffer. Dieses LEADER-Projekt entstand in Zusammenarbeit von Ulrike Kappacher (LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal), Norbert Ecker (Bodensachverständiger), Hermann Pennwieser (Bodenforscher) und Elisabeth Murauer (Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ).

EU-weit waren Landwirtinnen und Landwirte und Organisationen aus dem Agrar-Sektor aufgerufen, ihr Projekt anzumelden. Auch das LEADER-Projekt „BODENKOFFER“ wurde eingereicht.



Sichtlich stolz bei der Preisübergabe in Brüssel: Initiator Ferdinand Tiefnig (4.v.l.), Leader-Projektmanagerin Ulrike Kappacher (5.v.l.), Leader-GF Florian Reitsammer (6.v.l.)

BWSB

Das Projekt „BODENKOFFER“ – eine Werkzeugbox zur einfachen Beurteilung der Bodengesundheit – schaffte es in der Kategorie „Smart & Com-

petative Agriculture“ (intelligente und wettbewerbsfähige Landwirtschaft) europaweit in die Gruppe der besten sechs Nominierten.

Bei der Preisverleihung in Brüssel wurde der Bodenkoffer sogar mit der „Highly Commended“-Urkunde (höchst empfehlenswert) ausgezeichnet. „Solche Auszeichnungen bestärken uns in unserer Arbeit mit dem Bodenkoffer: Er ist einfach in der Anwendung, aber äußerst aussagekräftig“, sagt Elisabeth Murauer von der Boden.Wasser.Schutz.Beratung. „Am wertvollsten bleibt jedoch die persönliche Rückmeldung der Landwirtinnen und Landwirte, wenn wir bei Schulungsveranstaltungen die zehn Untersuchungsschritte direkt am Feld durchführen.“

Weitere Infos unter www.bwsb.at oder www.bodenkoffer.at



Ökonomieratin Klaudia Ritzberger gefeiert

Am 8. Dezember lud Klaudia Ritzberger anlässlich der Verleihung ihres Titels „Ökonomieratin“ nach Alkoven ein. Zahlreiche Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter, Vertreterinnen der Landwirtschaftskammer sowie Funktionärinnen aus dem Bäuerinnen-Netzwerk nahmen an der Feier teil. Die Vorsitzende des Bäuerinnenausschusses Johanna Haider würdigte dabei das jahrzehntelange Engagement von Ritzberger und hob die Bedeutung weiblicher Funktionärinnen in der Landwirtschaft hervor.

V.l.: Thomas Kraxberger (BBKO Eferding), Doris Langeder, LK OÖ, ÖR Ludwig Schurm, ÖR Klaudia Ritzberger (Vors. des Bäuerinnenbeirates Eferding), Ing. Thomas Jungreuthmayer (DL BBK Eferding Grieskirchen Wels), ÖR KR Johanna Haider (Vors. des Bäuerinnenausschusses)

Foto: privat

Vielfalt aus OÖ als Geschenk

Alle Jahre wieder stellt sich die Frage nach dem passenden Weihnachtsgeschenk für Familie, Freunde, Mitarbeiter und Kolleginnen. Mit dem Genussland OÖ ist verantwortungsvolles Schenken ganz einfach. Hergestellt in der Region, mit viel Handwerkskunst und Liebe sowie regionalen und fairen Zutaten treffen die köstlich gefüllten Weihnachtsboxen des Genusslandes den Zeitgeist.

Die Weihnachtsboxen gibt es heuer in drei Varianten: „Startbox“, „Festtagsmix“ und „Festliche Pracht“. Jede Box enthält ausgewählte regionale Spezialitäten und ist online unter www.bschoad-binkler.at bestellbar. Die Preisspanne reicht von 29,90 Euro bis 49,90 Euro.